

Autoren: Gediga, G., Hamborg, K.C. & Düntsch, I.

Titel: The IsoMetrics Manual

Jahr: 1998

Veröffentlicht in: Osnabrücker Schriftenreihe Software-Ergonomie

Laufende Nummer im Literaturverzeichnis: IsoMetrics [1]

Schlagwörter: IsoMetrics, summative Evaluation, formative Evaluation

### **Kurzbeschreibung:**

Das Manual der Autoren zum IsoMetrics umfasst die Verwendung, sowie die Auswertung des Instruments. Der IsoMetrics wurde in zwei verschiedenen Versionen veröffentlicht, sodass die kurze Version IsoMetricsS für summative Evaluation geeignet ist und die erweiterte Version IsoMetricsL für formative Untersuchungen entwickelt wurde. Neben der Darlegung der Reliabilität und Validität des Instruments, die beide als gut eingestuft wurden, wird auch auf die Auswertung der qualitativen Daten des IsoMetricsL eingegangen. Diesbezüglich wird eine mögliche Strategie aufgezeigt. Der Fragebogen eignet sich auch für Gruppenauswertungen sowie für ein geführtes Interview. Je nach Methode schwanken die Zeitspannen des Bearbeiten des Fragebogen zwischen 30 - 60 Minuten für den IsoMetricsS und 2 - 4 Stunden für den IsoMetricsL.

Um aussagekräftige Daten zu erhalten weisen die Autoren daraufhin, dass im Rahmen einer formativen Untersuchung mindestens acht Nutzer am Test teilnehmen sollten, bei einer summativen Untersuchung sogar 20 Teilnehmer. Die optimalen Teilnehmerzahlen belaufen sich auf 20 bzw. 50 für die formative und summative Untersuchungen. Besonders hervorzuheben ist, dass die Autoren einen ungefähren Zeitumfang für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Fragebogens angeben, sodass das Manual auch für nicht geübte Usability Tester einen guten Überblick für die Konstruktion ihres Usability Tests erhalten.

Leider wurde bei der Überprüfung des Fragebogens nicht die Interkorrelation der Skalen berechnet, sodass unklar bleibt, dass bei einer Mittelwertbildung des gesamten Fragebogens bestimmte Usabilityaspekte besonders stark in die Berechnung eingehen.

Erstellt von: Josephine Grauert, 346566